Pressemitteilung
15.01.2021

Am Montag, 18.01.201 beginnen die Bauarbeiten zur Umgestaltung des Oslebshauser Parks.

Bis zum Sommer soll der Oslebshauser Park moderner, offener und nutzerfreundlicher werden. Die ca. 8,3 ha große Grünanlage ist eine ökologische „Stadtoase“. 1932 wurde das ehemalige Gut der Stadt öffentlich zugänglich gemacht, 1990 wurde der Park zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft um den südwestlichen Teil erweitert. Allerdings ist er zuletzt sehr in die Jahre gekommen und hat massiv an Attraktivität verloren.

Als Teil des Integrierten Entwicklungskonzeptes Gröpelingen wird er jetzt im Auftrag der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau vom Umweltbetrieb Bremen zu einem nutzerfreundlichen Park mit viel Aufenthaltsqualität umgestaltet.

Bis zum Juli 2021 werden

- die Eingänge von der Oslebshauser Heerstraße (einschl. der Bunker und vorgelagerten Flächen) aufgewertet,
- Wege erneuert, verbreitert und neu angelegt,
- Sichtbeziehungen und attraktive Blickbeziehungen geschaffen,
- attraktive Auffenthaltsbereiche geschaffen,
- das Beleuchtungskonzept überarbeitet,
- düstere Ecken ausgelichtet,
- raumbildende Gehölze hervorgehoben und ergänzt,
- neue, barrierefreie Bänke aufgestellt.

Begonnen wird mit dem ersten Bauabschnitt im sogenannten „alten“ Parkteil an der Oslebshauser Heerstraße. Der Hauptteil der Arbeiten besteht hier aus der Neugestaltung des Weges parallel zur Straße, der Herstellung neuer großzügiger Pflanzflächen, sowie dem Bau eines Schulparkplatzes auf der Brachfläche vor dem Bunker an der Oslebshauser Heerstraße.

Im Anschluss wird der zweite Bauabschnitt im neueren, östlichen Parkteil hergestellt. Die Hauptarbeiten bestehen im Überarbeiten einer vorhandenen Wiese zu einer Liegewiese, in der Sanierung der vorhandenen Fußwege sowie der teilweisen Neuanlegung von Wegen und der Anbindung des Schulhofs der Oberschule an diesen Parkteil.
Im gesamten Park werden neue Bänke aufgestellt. Der Fertigstellungstermin für das Bauprojekt ist für Anfang Juli 2021 vorgesehen.

Für den „Durchgangsverkehr“ (Fahrradfahren) werden für die Bauzeit Behinderungen entstehen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Haben Sie noch Fragen? Weitere Informationen gibt Ihnen gern:
Umweltbetrieb Bremen, Pressestelle, Kerstin Doty
Telefon: 0421 361 5420
Mobil: 0151 5272 9426
E-Mail: kerstin.doty@ubbremen.de